(Digital signiertes Dokument – documento firmato tramite firma digitale)

URSCHRIFT - ORIGINALE

NR. **494**

Marktgemeinde Kaltern an der Weinstraße
1657 zur Marktgemeinde erhoben
Provinz Bozen

Comune di Caldaro sulla strada del vino
Provincia di Bolzano

Beschlussniederschrift des Gemeindeausschusses

Verbale di deliberazione della Giunta comunale

PROT. NR.	SITZUNG VOM	SEDUTA DEL	UHR - ORE
sa/tw	12.11.2026		17:00

Die Mitglieder des Gemeindeausschusses haben sich heute im üblichen Sitzungssaal des Rathauses zu einer Sitzung versammelt.
Anwesend bzw. abwesend sind:

I membri della Giunta comunale si sono riuniti oggi per una seduta nella solita sala delle riunioni.
Presenti risp. assenti sono:

				Anwesend - Presenti	Abwesend - Assenti
1.	PILLON Christoph	Bürgermeister	Sindaco	X	
2.	AMBACH Christian	Vizebürgermeister	Vicesindaco	X	
3.	FLORIAN Kathrin	Gemeindereferentin	Assessora	X	
4.	LUGGIN Lukas	Gemeindereferent	Assessore		X
5.	MORANDELL Gertraud	Gemeindereferentin	Assessora	X	
6.	VORHAUSER Stefan	Gemeindereferent	Assessore	X	

Seinen Beistand leistet der Generalsekretär, Herr

Assiste il Segretario Generale, signor

MAIR Matthias

Nach Feststellung der Beschlussfähigkeit, übernimmt Herr

Riconosciuto legale il numero degli intervenuti, il signor

PILLON Christoph

in seiner Eigenschaft als Bürgermeister den Vorsitz und erklärt die Sitzung für eröffnet.

nella sua qualità di Sindaco ne assume la presidenza e dichiara aperta la seduta.

Der Gemeindeausschuss behandelt folgenden

La Giunta comunale passa alla trattazione del seguente

G E G E N S T A N D

Punkt 6)

Abänderung des Durchführungsplanes für die Wohnbauzone A1 - Historischer Ortskern von Sankt Anton auf den Bp.en 118/2, 119, 120/1, 120/2, 120/3, 121/1, 121/2 (m.A. 1+2), 121/3, 121/4, 584 (m.A. 1) und den Gp.en 713/1 und 713/2, K.G. Kaltern - 1. MASSNAHME

O G G E T T O

Punto 6)

Modifica del piano di attuazione per la zona residenziale A1 - centro storico di San Antonio sulle pp.ed. 118/2, 119, 120/1, 120/2, 120/3, 121/1, 121/2 (p.m. 1+2), 121/3, 121/4, 584 (p.m. 1) e le pp.ff. 713/1 e 713/2, C.C. Caldaro - 1° PROVVEDIMENTO

Der Gemeindeausschuss schickt voraus:

Es wird Einsicht genommen in den Bauleitplan der Gemeinde Kaltern, genehmigt mit Beschluss des Gemeinderates Nr. 13 vom 02.03.2015 sowie mit Beschluss der Landesregierung Nr. 548 vom 12.05.2015.

Es wird Einsicht genommen in den abgeänderten und ergänzten Durchführungsplan für den alten Dorfkern von Sankt Anton/Pfuss, genehmigt mit Beschluss des Gemeinderates Nr. 62 vom 21.06.1993 und mit Beschluss der Landesregierung Nr. 7676 vom 06.12.1993.

Es wird Einsicht genommen in die vom Techniker Dr. Arch. Florian Scartezzini am 03.06.2026 unter Prot.Nr. 0036113 und am 06.10.2026 unter Prot.Nr. 0048614 vorgelegten Unterlagen für die Abänderung des genannten Durchführungsplanes betreffend die Bp.en 118/2, 119, 120/1, 120/2, 120/3, 121/1, 121/2 (m.A. 1+2), 121/3, 121/4, 584 (m.A. 1) und den Gp.en 713/1 und 713/2, alle K.G. Kaltern.

Der Antragsteller beabsichtigt die Wiedergewinnung der gesamten bestehenden, derzeit leer stehenden Baumasse für die Zweckbestimmung „Wohnen“ unter Beibehaltung des Gesamtcharakters des Ensembles zu errichten.

Es wird festgehalten, dass hierfür der Durchführungsplan wie folgt abgeändert werden soll:
- Änderung der im Rechtsplan vorgesehenen Maßnahmen von „Gänzlicher oder teilweiser Sanierung“ bzw. „Instandhaltung“ in „Abbruch mit Wiederaufbau“;
- Vergrößerung der Baurechtsfläche.

Die Durchführungsbestimmungen bleiben unverändert.

Es wird Einsicht genommen in das positive Gutachten mit Auflagen der Gemeindekommission für Raum und Landschaft vom 28.07.2026.

Die Auflagen wurde mit den unter Prot.Nr. 0048614 am 06.10.2026 eingereichten Unterlagen erfüllt.

Die Gemeindekommission für Raum und Landschaft hat in Ihrer Sitzung vom 28.07.2026 den Entwurf des Durchführungsplanes in ihrer Funktion als Behörde für die Verfahren zur Feststellung der Pflicht zur strategischen Umweltprüfung (gemäß Beschluss des Gemeindeausschusses Nr. 499 vom 07.12.2023) einer Überprüfung unterzogen und festgestellt, dass er nicht der strategischen Umweltprüfung im Sinne des Landesgesetzes vom 13.10.2017, Nr. 17 zu unterziehen ist, da es sich um eine geringfügige Abänderung des Durchführungsplanes einer bereits ausgewiesenen Wohnbauzone A1 – historischer Ortskern (Sankt Anton/Pfuss) handelt und somit keine zusätzlichen oder erheblichen Umweltauswirkungen zu erwarten sind.

Es wird Einsicht genommen in das Gutachten mit Auflagen vom Amt für Bau- und Kunstdenkmäler vom 29.10.2026 unter Prot.Nr. 0051108.

La Giunta Comunale premette che:

Viene presa visione nel Piano Urbanistico del Comune di Caldaro, approvato con deliberazione del Consiglio Comunale n. 13 del 02/03/2015 nonché con deliberazione della Giunta Provinciale n. 548 del 12/05/2015.

Visto il piano di attuazione modificato ed integrato per il centro storico di Sant’Antonio/Pozzo, approvato con deliberazione del Consiglio Comunale n. 62 del 21/06/1993 e con deliberazione della Giunta Provinciale n. 7676 del 06/12/1993.

Viene presa visione nella documentazione presentata dal Dott. Arch. Florian Scartezzini in data 03/06/2026 al n.prot. 0036113 e in data 06/10/2026 al n.prot. 0048614 per la modifica del piano di attuazione soprannominato riguardante le pp.ed. 118/2, 119, 120/1, 120/2, 120/3, 121/1, 121/2 (p.m. 1+2), 121/3, 121/4, 584 (p.m. 1) e le pp.ff. 713/1 e 713/2, tutte C.C. Caldaro.

Il richiedente prevede il riutilizzo dell’intera volumetria esistente, attualmente vuota, a fini residenziali, mantenendo inalterato il carattere complessivo dell’insieme.

Si tiene a precisare, che per tale motivo il piano di attuazione dev’essere modificato come segue:
- Modifica degli interventi previsti nel piano di attuazione vigente da “Risanamento totale o parziale” risp. “Manutenzione” in “Demolizione con ricostruzione”;
- Ampliamento della superficie edificabile.

Le norme di attuazione restano invariate.

Viene presa visione nel parere positivo con condizioni dalla commissione comunale territorio e paesaggio del 28/07/2026.

Questa prescrizione è stata soddisfatta mediante la documentazione presentata in data 06.10.2026, acquisita al protocollo comunale n. 0048614.

La Commissione comunale per il territorio e il paesaggio, nella seduta del 28/07/2026, ha esaminato la proposta del piano di attuazione nella sua funzione di autorità per le procedure di verifica dell’obbligo di valutazione ambientale strategica (ai sensi della deliberazione della Giunta comunale n. 499 del 07/12/2023) e ha accertato che lo stesso non è soggetto a valutazione ambientale strategica ai sensi della legge provinciale 13/10/2017, n. 17, in quanto si tratta di una modifica modesta del piano di attuazione per la zona residenziale A1 – centro storico (Sant’Antonio/Pozzo) già esistente, e per tanto non sono da prevedere impatti ambientali aggiuntivi o significativi.

Viene presa visione nel parere con prescrizioni dell’Ufficio Beni architettonici e artistici del 29/10/2026 al n.prot. 0051108.

Gegenständliche Genehmigung des Entwurfs der Abänderung des Durchführungsplanes wurde im Gemeindeblatt vom 05.11.2026 angekündigt.

Es wird Einsicht genommen in den Art. 60 des L.G. Nr. 9/2018 i.g.F.

Es wird Einsicht genommen in das als wesentlichen Bestandteil dieses Beschlusses beigefügte positive Gutachten mit dem Fingerabdruck *7/JgF/g7KwA6UlQ6-NulzDD0+qKhJphCibXb57QNhPAg=* im Sinne des Art. 185 und des Art. 187 des Kodex der örtlichen Körperschaften der Autonomen Region Trentino-Südtirol, genehmigt mit R.G. vom 03.05.2018 Nr. 2, abgegeben vom zuständigen Beamten oder Beamtin vom 09.11.2026 hinsichtlich der technischen Ordnungsmäßigkeit dieser Beschlussvorlage.

Nach Einsichtnahme auch in den Kodex der örtlichen Körperschaften der Autonomen Region Trentino-Südtirol genehmigt mit Regionalgesetz Nr. 2 vom 3. Mai 2018 sowie in die geltende Satzung dieser Gemeinde

fasst der GEMEINDEAUSSCHUSS
mit Stimmeneinhelligkeit
folgenden B E S C H L U S S:
---

1. Der Entwurf des abgeänderten Durchführungsplanes für die „Wohnbauzone A1 – Historischer Ortskern von Sankt Anton/Pfuss“ betreffend die Bp.en 118/2, 119, 120/1, 120/2, 120/3, 121/1, 121/2 (m.A. 1+2), 121/3, 121/4, 584 (m.A. 1) und den Gp.en 713/1 und 713/2, K.G. Kaltern wird mit folgenden Unterlagen *(Änderung der im Rechtsplan vorgesehenen Maßnahmen von „Gänzlicher oder teilweiser Sanierung“ bzw. „Instandhaltung“ in „Abbruch mit Wiederaufbau“; Vergrößerung der Baurechtsfläche),* gekennzeichnet mit elektronischem Fingerabdruck, genehmigt, welche wesentlichen Bestandteil dieses Beschlusses bilden:
- Technischer Bericht
- Betroffene Liegenschaften
- Rechtsplan – Bestand
- Rechtsplan - Endstand

2. Die im Gutachten des Amtes für Bau- und Kunstdenkmäler vom 29.10.2026 unter Prot.Nr. 0051108 enthaltenen Auflagen müssen verbindlich eingehalten werden.

3. Dieser Beschluss wird im Sinne des Art. 60, Absatz 2 des L.G. Nr. 9/2018 für die Dauer von 30 Tagen an der Amtstafel und im Südtiroler Bürgernetz veröffentlicht. Innerhalb dieser Frist können die Betroffenen bei der Gemeinde ihre Anmerkungen zum Abänderungsentwurf einbringen.

4. Eine Abschrift dieses Beschlusses im Sinne des Artikels 183, Absatz 2, des Kodexes der örtlichen Körperschaften der Autonomen Region Trentino-Südtirol, genehmigt mit Regionalgesetz vom 3. Mai 2018, Nr. 2, i.g.F., den Fraktionssprechern im Gemeinderat gleichzeitig mit der Veröffentlichung zu übermitteln.

Gegen diesen Beschluss kann während des Zeitraumes seiner Veröffentlichung jeder Bürger und jede Bürgerin beim Gemeindeausschuss Einwände vorbringen. Innerhalb von 60 Tagen nach Ablauf der Veröffentlichungsfrist dieses Beschlusses kann jeder und jede Interessierte beim Regionalen Verwaltungsgericht, Autonome Sektion Bozen, Rekurs einreichen.

La presente approvazione della bozza di modifica del piano di attuazione è stata annunciata nel notiziario comunale del 05/11/2026.

Presa visione dell’art. 60 della L.P. n. 9/2018 n.f.v.

Viene presa visione del parere favorevole quale parte integrante alla presente delibera con impronta digitale *7/JgF/ g7KwA6UlQ6NulzDD0+qKhJphCibXb57QNhPAg=*, del 09.11.2026, rilasciato dall’impiegato o dall’impiegata competente si esprime ai sensi dell'art. 185 e dell’art. 187 del Codice degli enti locali della Regione Autonoma Trentino-Alto Adige, approvato con L.R. del 03.05.2018 n. 2., in merito alla regolarità tecnica della presente proposta di delibera.

Viste anche le ulteriori disposizioni del codice degli enti locali della Regione autonoma Trentino-Alto Adige approvato con L.R. n. 2 del 3 maggio 2018, nonché il vigente statuto di questo Comune

la GIUNTA COMUNALE
ad unanimità di voti
D E L I B E R A quanto segue:
---

1. La proposta del piano di attuazione modificato per la “zona residenziale A1 – centro storico di Sant’Antonio/ Pozzo” riguardante le pp.ed. 118/2, 119, 120/1, 120/2, 120/3, 121/1, 121/2 (p.m. 1+2), 121/3, 121/4, 584 (p.m. 1) e le pp.ff. 713/1 e 713/2, C.C. Caldaro, viene approvato, con la seguente documentazione *(modifica degli interventi previsti nel piano di attuazione vigente da “Risanamento totale o parziale” risp. “Manutenzione” in “Demolizione con ricostruzione”; Ampliamento della superficie edificabile),* contraddistinta da impronta digitale, che forma parte integrante della presente deliberazione:
- Relazione tecnica
- Immobili interessati
- Piano normativo – stato attuale
- Piano normativo – stato finale

2. Le prescrizioni contenute nel parere dell’Ufficio Beni architettonici e artistici del 29/10/2026 al n.prot. 0051108 devono essere rispettate in modo vincolante.

3. La presente deliberazione viene pubblicata per la durata di 30 giorni all’albo del Comune e sulla Rete Civica dell’Alto Adige. Entro lo stesso termine i soggetti interessati possono presentare al Comune le loro osservazioni sulla proposta di modifica.

4. Di comunicare la presente deliberazione contestualmente alla pubblicazione ai capigruppo consiliari ai sensi dell’articolo 183, comma 2, del codice degli enti locali della Regione Autonoma Trentino-Alto Adige, approvato con Legge regionale 3 maggio 2018, n.2, n.f.v.

Durante la pubblicazione di questa deliberazione ogni cittadino ed ogni cittadina può presentare opposizione alla Giunta comunale. Entro 60 giorni dopo il periodo di pubblicazione di questa deliberazione ogni interessato ed interessata può presentare ricorso al Tribunale Regionale di Giustizia Amministrativa, Sezione Autonoma di Bolzano.

* * * * *

* * * * *

Gelesen, genehmigt und gefertigt.

DER VORSITZENDE - IL PRESIDENTE

PILLON Christoph
(digital signiert – firmato tramite firma digitale)

Letto, confermato e sottoscritto.

Der Generalsekretär – Il Segretario Generale

MAIR Matthias
(digital signiert – firmato tramite firma digitale)

(Digital signiertes Dokument – Documento firmato tramite firma digitale)